



Weiterbildung

BiKO[®]

Bindungskompetente Pädagogik

Für eine gesunde soziale,
emotionale und kognitive
Entwicklung



Eine Weiterbildung für

Lehrpersonen | Kindergartenlehrpersonen
Schulleiter*innen
Schulsozialarbeiter*innen
Mitarbeiter*innen der Tagesstruktur



BiKO[®]
BINDUNGS
KOMPETENTE
PÄDAGOGIK



BiKO[®]
BINDUNGS
KOMPETENTE
PÄDAGOGIK

Weiterbildung

BiKO[®] - BINDUNGSKOMPETENTE PÄDAGOGIK

3 Basis-Module (1-3)

mind. 4 Aufbau-Module (5,6,7,8)

Aufbau und Ablauf

3 aufeinander aufbauende Basis-Module (1,2,3) und 4 Aufbau-Module (5,6,7,8).

Zusätzlich Selbststudium zwischen den Modulen (Literaturliste, Hausaufgaben)

Für die Zertifizierung als BiKO-Pädagoge/in, bindungskompetenten Tagesstruktur-Mitarbeiter*in müssen die Module (1-8) sowie Modul X belegt werden.

Zielgruppen

Lehrpersonen

Kindergartenlehrpersonen

Schulleiter*innen

Schulsozialarbeiter*innen

Mitarbeiterinnen von Tagesstrukturen und Kinderhorten





Weiter-/Ausbildung

B.B.B.-bindungsbasiert/bindungsorientiert begleiten

Kinder und Erwachsene bindungsbasiert begleiten und beraten

BIKO® - BINDUNGSKOMPETENTE BEGLEITUNG

Aufbau und Ablauf

3 aufeinander aufbauende Basis-Module (1,2,3)

5 Aufbau-Module (4,5,6,7,8) > und Modul 9 für angehende Elternberater*innen

1 Zertifizierungs-Modul X

Zusätzlich Selbststudium zwischen den Modulen (Literaturliste, Hausaufgaben)

Zielgruppen

Eltern | Tageseltern | Grosseltern | Pflegeeltern

Mütter-Väter-Berater*innen |

KiTa-Leiter*innen und – Betreuer*innen

Spielgruppenleiter*innen

Fachpersonen aus dem Pflegebereich | Hebammen | Therapeut*innen | Coaches

Angehende bindungsorientierten Elternberater*innen

alle, die Menschen begleiten und beraten



Inhalt

In dieser Weiter-/Ausbildung werden interdisziplinäre Kernkompetenzen der bindungsbasierten/bindungsorientierten Begleitung von Kindern und Erwachsenen vermittelt und praktisch eingeübt.

Die Module 1,2,3,5,6,7,8 gehören zur BiKO®-Grundausbildung.

Für angehende B.B.B.-Elternberater*innen sind alle 9 Module zu belegen.

Im Modul X können Sie sich nach Absolvierung aller Module als BiKO®-Pädagoge/in, B.B.B.-Spielgruppenleiter*in, B.B.B.-KiTa-Mitarbeiter*in, B.B.B.-Elternberater*in zertifizieren lassen

- Bindungstheorie, Bindungsmuster und Überlebensstrategien
- Entstehung von Trauma und seine Auswirkung auf Entwicklung & Verhalten
- Gehirnphysiologie des Traumas
- Das Familiensystem und seine Auswirkung auf Entwicklung & Verhalten
- Bindungsorientierte Haltung und Sprache in der Begleitung von Kindern und Erwachsenen

Lernziele

Mit der bindungsbasierten/bindungsorientierten Begleitung können Sie Kinder und Erwachsene im Beruf und privat ganzheitlicher erfassen und erkennen allfällige Bindungs- und/oder Entwicklungstraumata sowie erlernte Überlebensstrategien. Auf dieser Grundlage können Sie Kinder und Erwachsene angemessen begleiten und unterstützen und ihnen sichere Bindungserfahrungen ermöglichen. Damit schaffen Sie eine sichere und vertrauensvolle Basis für deren gesunde emotionale, kognitive und soziale Entwicklung.

- Bindungsmuster und Überlebensstrategien erkennen und verstehen
- Traumata erkennen und verstehen
- Die Funktionsweise des Familiensystems verstehen
- Durch Haltung und Sprache sichere Bindungserfahrungen ermöglichen
- Kinder und Erwachsene bindungsbasiert und bindungsorientiert begleiten und berat

Modul I - Basis Modul

Bindung

Was ist Bindung? Wie wirkt sich eine sichere Bindung auf die emotionale, kognitive und körperliche Entwicklung aus? Was passiert, wenn ein Kind keine oder nur unzureichend sichere Bindungserfahrungen machen kann? Wie wirken sich die unterschiedlichen Bindungsmuster auf das Verhalten, die Lernfähigkeit, die Konzentrationsfähigkeit und die Sozialkompetenz aus?

Im Modul I befassen wir uns eingehend mit der Bindungstheorie und es wird aufgezeigt, wie sich unsichere Bindungserfahrungen auf die Entwicklung der Kinder nachteilig auswirkt. Oft wird störendes Verhalten von SchülerInnen missverstanden. Als Mitarbeitende an einer Schule oder einer anderen sozialen Institution können Sie korrektiv auf unsicher gebundene Kinder eingehen und damit deren gesunde emotionale, kognitive und körperliche Entwicklung positiv beeinflussen. Dadurch werden bisherige Machtkämpfe und Ohnmachtsgefühle durchbrochen und Sicherheit im Schulalltag gefördert.

Wir werfen auch einen Blick auf die eigene Bindungsgeschichte, um herauszufinden, wo mögliche Trigger sein könnten, und wie Sie mit diesen umgehen können.

Modul II - Basis Modul

Trauma

Im Modul II stehen Traumata im Mittelpunkt. Sie lernen verschiedene Formen von Traumata kennen und wir befassen uns mit Bindungs- und Entwicklungstraumata und ihren Folgen. In diesem Modul geht es darum, mögliche Traumata bei Kindern zu erkennen und ihnen angemessen

Außerdem werden wir über die Weitergabe von Traumata sprechen, und darüber, was es braucht, damit Trauma heilen kann.

Modul III - Basis Modul

Gehirnphysiologie der Bindung und Nervensystem

Um die Zusammenhänge von Bindung, Trauma und der Verhaltensweisen eines Menschen zu verstehen, ist es hilfreich, die Funktionsweisen des Gehirns, insbesondere des limbischen Systems, der HPA-Achse und des Nervensystems zu verstehen. Deshalb befassen wir uns im Modul III mit den Vorgängen im Gehirn und im Nervensystem während und nach Traumatisierungen.

Modul IV – Aufbau Modul

Vorgeburtliche Traumata und Geburtstrauma

Unser Leben beginnt lange bevor wir tatsächlich geboren werden. Die Forschung konnte längst belegen, dass bereits die Erfahrungen, welche ein Baby im Mutterleib macht, die Entwicklung seines heranwachsenden Körpers beeinflussen und sein späteres Verhalten prägen. Im Modul IV befassen wir uns deshalb mit vorgeburtlichen Traumata und traumatischen Geburtserlebnissen, und wie sie sich im Verhalten von Kindern und Erwachsenen bemerkbar machen können.

Modul V - Aufbau Modul

Erziehung früher und heute

Viele Traumatisierungen haben mit der Erziehung in den jeweiligen Generationen zu tun. Meist werden Erziehungsstile von Generation zu Generation weitergegeben, ohne dass sich sehr viel daran verändert. So wirken auch noch heute Erziehungsideen nach, die bereits vor über 100 Jahren angewendet wurden. Um Kinder und Erwachsene bindungsorientiert begleiten zu können, ist es wichtig, zu verstehen, wie ihre Erziehung ihr gegenwärtiges Verhalten geprägt hat.

Modul VI - Aufbau Modul

Das Familiensystem

Genau wie der Planet Erde ein Teil des Sonnensystems ist, ist der Mensch ein Teil des Gesellschaftssystems und jedes Individuum Teil eines Familiensystems. Natürliche Systeme – wie etwa auch der menschliche Körper – funktionieren einwandfrei, wenn alle äußeren und inneren Faktoren zusammenpassen. Sobald es allerdings in einem System (zum Beispiel im Familiensystem) zu einer Störung kommt, beeinträchtigt dies alle anderen Teile des Systems. Um Kinder und Erwachsene ganzheitlich, bindungsorientiert und angemessen begleiten zu können, befassen wir uns im Modul VI mit den bestehenden Systemen, in denen sich Kinder und Erwachsene, die Sie begleiten, befinden. Sie lernen, wie Sie diese Erkenntnisse für die Begleitung sinnvoll nutzen können.



Modul VII - Aufbau Modul

Umsetzung und Anwendung im Berufs-Alltag

Nachdem wir das theoretische Grundwissen über Bindung, Trauma, Erziehung und das Familiensystem erarbeitet haben, befassen wir uns im Modul VII mit der konkreten Anwendung der bindungsbasierten und bindungsorientierten Begleitung und Beratung von Kindern und Erwachsenen bzw. der BiKO® im Berufsalltag. Wir üben an angemessenen Fallbeispielen das ganzheitliche Erfassen eines Menschen, das Entwerfen von Hypothesen und die Umsetzung /Anwendung der ganzheitlichen Erkenntnisse im beruflichen Kontext.

Modul VIII - Aufbau Modul

bindungsorientiert in Haltung und Sprache

Um Kindern und Erwachsenen mit einer bindungsorientierten Haltung zu begegnen ist die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg eine äußerst hilfreiche und passende Methode.

Im Modul VIII lernen Sie nebst der bindungsorientierten Haltung die Zusammenhänge zwischen Gefühlen, Bedürfnissen und Verhaltensmuster kennen. Wir üben die Umsetzung einer bindungsorientierten, bedürfnisorientierten und beziehungsorientierten Sprache und erfahren, wie wertvoll diese für die Gestaltung sicherer Bindungserfahrungen ist. Dieses Modul entspricht inhaltlich dem offiziellen Grundlagenseminar der Gewaltfreien Kommunikation und Sie erhalten dafür eine separate Teilnahmebescheinigung.

Modul IX - Aufbau Modul

Elternberater*in

Im Modul IX besprechen wir, wie Sie das Gelernte aus Modul I – VIII insbesondere als Elternberater*in anwenden können. Dabei lernen Sie, wie Sie sich einerseits bindungsbasiert auf die zu beratenden Eltern einlassen und gleichzeitig deren Kinder bindungsorientiert betrachten, um die Eltern bindungsbasiert und bindungsorientiert beraten zu können.

Außerdem befassen wir uns mit Themen wie Kunden-Akquise, Aufbau von Beratungssitzungen, Planung von Elternkursen, Umgang mit schwierigen Situationen im Beratungsberuf, Werbung, Administration usw.

Modul X - Zertifizierung

Zertifizierung

Im Modul X haben Sie die Möglichkeit sich für das Zertifikat *Bindungsbasierte/r Elternberater*in* zu qualifizieren.

Für die Zertifizierung präsentieren Sie im Modul X eine Videosequenz, welche Sie bei der Beratung eines Elternteils bzw. Elternpaars zeigt.

Weitere Details zur Zertifizierung entnehmen Sie bitte dem nächsten Abschnitt *Abschluss & Zertifizierung*.

Abschluss / Zertifizierung

Für jedes Modul erhalten Sie eine Bestätigung für Ihre Teilnahme an 16h Fortbildung.

Für die Zertifizierung präsentieren Sie im Modul X eine Videosequenz, welche Sie bei der Beratung eines Elternteiles oder -Paares zeigt, bzw. bei Ihrer Arbeit mit einem Kind oder mit Kindern in der Spielgruppe oder KiTa. Zudem wird für die Zertifizierung eine Dokumentation mit Selbstreflexion verlangt, in welcher Sie über die Beratung eines Eltern-Teils oder -Paares berichten bzw. über ein Kind, welches Sie begleiten.

Das Modul X endet mit einer feierlichen Zertifikats-Übergabe.

Leitung

Martina Winiger

Bindungsbasierte Paar- und Familientherapeutin, IBP, EFT

Traumatherapeutin, STA[®]

Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

I.B.T.[®] - Therapeutin

EEH Basic Bonding Leiterin

Founder BiKO[®] – BindungsKOMPetente Pädagogik

Dozentin am IBeko - Institut für BeziehungsKompetenz



Anmeldung & Kosten

Unter www.BindungmachtSchule.ch/BBB/Anmeldung können Sie sich für die Aus- oder Weiterbildung anmelden.

Die Anmeldung ist verbindlich und wird mit der Zustellung des Ausbildungsvertrages bestätigt. Die Ausbildungsplätze werden nach Anmeldungseingang vergeben.

Die Teilnahmegebühr beträgt 580.- CHF pro Modul inkl. Ausbildungsunterlagen und Pausensnacks, zahlbar jeweils bis spätestens 14 Tage vor Beginn des Moduls.

Bei Anmeldung bis 3 Monate vor Ausbildungsbeginn wird ein Frühbucherrabatt von 5% gewährt (30.- CHF pro angemeldetem Modul).

ODER: Bei Anmeldung für die komplette Ausbildung inkl. Zertifizierungs-Modul und Bezahlung in zwei Raten erhalten Sie einen Rabatt von 400.- CHF.

In den Ausbildungskosten nicht enthalten sind Fachliteratur, Anreise, Unterkunft und Verpflegung.



Annulationsbedingungen

Bei Anmeldeabbruch bis 7 Tagen nach Vertragszustellung ist eine Bearbeitungsgebühr von 50.- CHF geschuldet.

Bei Rücktritt bis spätestens 60 Tage vor Ausbildungsbeginn wird eine Rücktrittsgebühr von 5% der Ausbildungskosten fällig.

Bei Rücktritt innerhalb 60 Tagen vor Beginn der Ausbildung wird eine Rücktrittsgebühr von 15% fällig.

Bei Rücktritt ab dem ersten Ausbildungstag sind 50% der gesamten Ausbildungskosten geschuldet.

Informationsabende / Daten

Für weitere Informationen oder Fragestellungen nutzen Sie gerne die Informationsabende. Gerne dürfen Sie auch telefonisch oder per Email Ihre Anliegen und Fragen mitteilen: Info@ibeko.ch

Die Ausbildungsdaten sowie die Daten für die Informationsabende entnehmen Sie bitte der Webseite: www.BindungmachtSchule.ch/BBB bzw.

<https://bindungmachtschule.ch/biko>

Ausbildungszeiten

Jedes Modul findet jeweils von Freitag bis Sonntag statt

Freitag 15.30 bis 20.00 Uhr

Samstag 9.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 9.00 - 13.00 Uhr

Total 16h / Modul

